

Sicher unterwegs mit dem RoofSafetyAirBag

Mit dem RoofSafetyAirBag hat die Pfützen- und Eisplattenbildung auf Planendächern keine Chance. Nutzfahrzeughalter können das System über winkler beziehen.

Stuttgart, 29. November 2016 - Der RoofSafetyAirBag (RSAB) verhindert die Ansammlung von Wasser auf Planendächern und damit Pfützen, die sich bei Minustemperaturen in gefährliche Eisplatten verwandeln können. Das System besteht aus einem mittig zwischen Dachplane und Spriegel liegenden Schlauch, der durch das bordeigene Druckluftsystem innerhalb von ca. vier Minuten mit Luft befüllt wird. Dadurch hebt sich die Plane um etwa 175 Millimeter und formt aus der flachen Dachplane ein Satteldach von dem das Wasser abfließen kann.

Die Befüllung erfolgt bei Bedarf schnell und einfach per Knopfdruck mit nur 0,05 Bar über eine Steuereinheit an der Stirnwand und ist auch bei abgesatteltem Trailer möglich. Der Druck im Schlauch wird durch das System kontrolliert und automatisch nachgeregelt. Vor Fahrtantritt wird das System innerhalb von vier Minuten, ebenfalls auf Knopfdruck an der Steuereinheit oder durch Betätigung der Bremse, evakuiert. Durch das entstandene Vakuum im Schlauch lässt sich das RSAB-System auch bei Schiebedächern problemlos einsetzen.

De-minimis Förderung möglich

Der RoofSafetyAirBag wird als vormontierte Baugruppe geliefert und kann problemlos in der eigenen Werkstatt nachgerüstet werden. Für das System können nach der De-minimis-Richtlinie Fördermittel beantragt werden.

Fragen rund um den RoofSafetyAirBag beantworten gerne die winkler Fachberater. Den winkler Betrieb in Ihrer Nähe finden Interessierte unter www.winkler.de.

ca. 1.648 Zeichen

Über winkler

Die winkler Unternehmensgruppe ist einer der führenden Großhändler für Nutzfahrzeuersatzteile in Europa. Mehr als 1.400 Mitarbeiter sorgen an 40 Standorten in Deutschland, Österreich, Lettland, Polen, Tschechien, der Schweiz und der Slowakei für eine individuelle Betreuung von Nutzfahrzeughaltern, Werkstätten, Omnibus- und Agrarunternehmen. Von zwei der größten Zentrallager für Nfz-Teile in Europa mit mehr als 200.000 Ersatzteilen gelangt die Ware über ein ausgefeiltes Logistik- und Lieferkonzept schnellstmöglich zum Kunden. Im Jahr 2015 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 370 Mio. Euro.

Pressekontakt

Christian Winkler GmbH & Co. KG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Almut Werthmann
Leitzstraße 47
D-70469 Stuttgart
Tel.: +49 (0) 711 85999-113
Fax: +49 (0) 711 85999-139
E-Mail: almut.werthmann@winkler.de